

Wüstenwind

Ausgabe 12

Juni/Juli 2013



20 %
RABATT
 AUF EINEN ARTIKEL
 IHRER WAHL
 GEGEN VORLAGE
 DIESER COUPONS
 AUSGENOMMEN SIND
 GEGENSTÄNDE ZUZAHLENDE
 SOWIE REZEPTPFLICHTIGE ARZNEIMITTEL
 UND SONDERANGEBOTSARTIKEL
 EIN COUPON EINLÖSBAR PRO KUNDE
 RABATTE SIND NICHT KOMBINIERBAR


 GÜLTIG VOM
 1. 6. 2013
 BIS 30. 6. 2013



REHMSTRASSE 39 • 49080 OSNABRÜCK
 TEL.: (0541) 9 828 100 • FAX: 107 / 108



IHRE APOTHEKE INMITTEN DER WÜSTE

KOSTENLOSER LIEFERSERVICE

KOSTENLOSE PARKPLÄTZE

KOSTENLOSE SERVICE TEL.-NR. 0800 - 98 28 100

ÖFFNUNGSZEITEN

8.30 UHR - 13.30 UHR UND 14.30 UHR - 18.30 UHR

SAMSTAGS

8.30 UHR - 13 UHR

MITTWOCHNACHMITTAGS GEÖFFNET

Inhalt

Seite 3	Editorial
Seite 4	Nils' Gartentipp v. Nils Grage
Seite 5	Sport: Boule oder Petanque v. Dr. G. Kooiker
Seite 6	Wüstenvogel des Monats: Dr. G. Kooiker: Der Mauersegler
Seite 8	Aktuelles: SmartGrid v. R. Reinink, Falsche Stadtwerker unterwegs
Seite 9	Schule: Knobeln in der Wüste v. H. J. Walter
Seite 10	Bürgerforum Wüste/Kalkhügel v. Nils Grage
Seite 11	Die Bürgerstiftung ind der Wüste v. Dieter Höfner
Seite 12	Der Musikexpress nimmt im Juni Fahrt auf v. Angelika Walter
Seite 14	Nachbarschaftshilfe Wüstenstraße / Spielzeit der KiBs
Seite 15	Die Kinderredaktion
Seite 16	Ein Jahr WÜSTENWIND: Die Feier
Seite 18	Unsere Veranstaltungstipps
Seite 19	Veranstaltungen im Juni/Juli 2013, Impressum


 elektro möllenkamp

- Hard- Software und Zubehör
- Beratung
- Webdesign
- Hardware-Reparatur
- Software-Unterstützung



Tel.: 05 41 / 68 24 58

Fax: 05 41 / 6 78 39

www.Michael-Hackmann.de

Ruller Weg 75
 49090 Osnabrück



Der WÜSTENWIND feierte!



Diesmal finden Sie kein Portrait des Autors über dem Text auf Seite drei.
Warum nicht?

Weil der WÜSTENWIND mit allen Beteiligten sein einjähriges Bestehen gefeiert hat. Beim Schreiben der Einladungsliste für den Jubiläumsempfang stellten wir überrascht fest, dass fast 150 Personen an der Entstehung der 10 Ausgaben des ersten Jahrgangs beteiligt waren, also durch Textbeiträge und Fotos, das Verteilen von 7.500 Exemplaren pro Ausgabe, also bisher insgesamt über 90.000 Zeitschriften das Erscheinen des Magazins für Sie, die Wüstenbewohner ermöglicht haben. Nicht zu vergessen sind die Inserenten, die durch Anzeigenaufträge die Finanzierung sichergestellt haben.

Einige Impressionen der Feier finden Sie auf den Seiten 16 und 17.

Natürlich erwartet Sie auch im zweiten Jahrgang eine Mischung aus Information und Unterhaltung, Wissenswertes über Stadtgeschichte, Geschichten und Gedichte und manchmal auch Unerwartetes.

Alle Beteiligten wünschen Ihnen genauso viel Spaß beim Lesen, wie wir ihn bei der Arbeit am Magazin haben.

Heinz J. Walter
Heinz J. Walter

Fotos: Vera Loose

Der WÜSTENWIND im Radio:

Die Redaktionsmitglieder Wolfgang Timm und Heinz J. Walter waren am 23. Mai im **osradio 104.8** zu Gast und hatten Gelegenheit unser Magazin und den Stadtteil vorzustellen. Nachhören kann man die Sendung „Impuls!“ auf der WÜSTENWIND-Website im Internet:

www.Wuestenwind-Magazin.de

Sie bekommen keinen WÜSTENWIND?

Vielleicht steht an Ihrem Briefkasten: „Keine kostenlosen Zeitungen“? Wenn der Zusteller trotzdem einen WÜSTENWIND einwerfen soll, können Sie bei der Redaktion kostenfrei einen WÜSTENWIND - „Ja bitte!“-Aufkleber bestellen: Tel. 0541 804112 oder E-Mail: info@Wuestenwind-Magazin.de



Der WÜSTENWIND und die Aufkleber liegen für Sie auch hier kostenlos bereit: **Rehm-Apotheke, Rehmstraße 39**
Leerkamps Futterdepot, Koksche Straße 53

Nils' Gartentipp

Algen im Teich?

Ein natürlicher Teich ist ein seichtes stehendes Gewässer mit geringem Wasserumsatz. Normalerweise hat er weder Zufluss noch Abfluss. Wasser dringt von der Umgebung oder durch Regen ein. Algen sind Pflanzen oder auch Bakterien, welche ihre Lebensenergie von der Sonne mit Hilfe der Photosynthese beziehen. Lange Sommertage mit intensiver Sonneneinstrahlung fördern das Wachstum von Algen. Hier habe ich für Sie einfache und weitergehende Maßnahmen. Schon beim Bau sollte darauf geachtet werden, dass der Teich nicht voll in der Sonne liegt, sondern auch beschattet wird. Dies begrenzt das Algenwachstum. Er sollte auch nicht künstlich mit Wasser gespeist werden, da sonst noch mehr Mineralsalze beför-

dert werden. Die unmittelbare Umgebung sollte nicht gedüngt werden, damit der Dünger nicht durch Regen in den Teich gespült wird, was das Algenwachstum fördern würde. Wer Fische im Teich haben möchte, nimmt einen erhöhten Nährstoffumsatz in Kauf. Ein Gramm Fischfutter kann bis zu 10 Gramm Algenbiomasse produzieren. Im Herbst hilft das Abdecken mit einem Laubnetz, um einen weiteren Nährstoffeintrag zu vermeiden. Haben Sie dennoch Fadenalgen im Teich, sollten diese regelmäßig abgefischt werden, um sie aus dem Wasserkreislauf zu entfernen. Zusätzlich kann man mit technischen Mitteln das Algenwachstum nachhaltig unter Kontrolle halten. Mit Ultrabeschallung

lässt sich übermäßiges Algenwachstum mit geringem Aufwand entfernen. Für Mensch und Tier im Übrigen harmlos.

Da abgestorbenes organisches Material auf dem Teichgrund immer noch Nährstoffe enthält, empfiehlt sich bei enormer Verschlammung ein Schlammsauger. Er hilft nebenbei auch gegen die schleichende Verlandung des Teiches.

Sowohl für den richtigen Bau eines Teiches, als auch die nachhaltige Pflege steht ein Landschaftsgärtner für Beratung sicher gerne zur Verfügung. Schaffen Sie Oasen in unserer Wüste.

Ihr Wüstengärtner

Text und Foto: Nils Grage



**LEERKAMPS
FUTTER-
DEPOT**



*Das kleine aber feine **Fachgeschäft**
rund um Ihr Haustier mit kompetenter
Beratung und dauerhaft günstigen Preisen*

Koksche Straße 53 · 49080 Osnabrück
Telefon 0541 - 8 43 21 · Fax 0541 - 8 54 96
www.leerkamp.de

**Jetzt neu bei
LEERKAMP:**



Wir haben für Sie geöffnet von
Montag bis Freitag
9.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Boule oder Petanque: Im Schlossgarten ist die „Sau“ los.

Achtung, fliegende Stahlkugeln!

Wer auf Urlaubsreisen unsere westlichen und südwestlichen Nachbarn kennengelernt hat, besonders in Frankreich, wird sich neben der wunderbaren Landschaft sicherlich auch an die milden Abende erinnern, wo unter Dorfplatanen auf den Plätzen mit Begeisterung Boule gespielt wird. Es ist nicht nur ein Freizeitsport, sondern auch Kommunikation, Entspannung und Lebensfreude. In Frankreich ist es ein Volkssport geworden, der sich seit langem über die Grenzen hinweg ausbreitet.

Boule, Bowls, Petanque oder Boccia entwickelte sich im Laufe des 19. Jahrhunderts in Frankreich, England und Italien. Es entstanden Regeln, Vereine, Verbände und Wettkämpfe. Die Regeln sind denkbar einfach. Üblicherweise spielen zwei Mannschaften gegeneinander. Sie bestehen aus zwei Spielern, die jeweils drei Stahlkugeln besitzen. Eine kleine farbige Zielkugel aus Holz - Schweinchen oder auch Sau genannt - komplettiert das Spiel. Es punktet nur das Team, welches die Kugel am nächsten an dem Schweinchen platzieren konnte. Ein Spieldurchgang (in der Boulesprache Aufnahme) dauert so lange, bis ein Team 13 Punkte erreicht hat.

Jetzt steht dem spannenden Spiel nichts mehr im Wege. Im unserem schönen Schlossgarten steht uns zwischen Stadthalle, Schloss und Ratsgymnasium eine sehr gute Boulebahn zur Verfügung. Hier treffen sich sonntäglich im Sommerhalbjahr



meist 10 bis 15 Boulespieler, Vereinsmitglieder wie Nichtmitglieder, um dem runden Freizeitsport mit den fliegenden Stahlkugeln zu frönen. Auch einige Wüstenbewohner sind dabei, die am Sonntagvormittag nicht den „langen Weg“ über den Schlosswall scheuen.

Also, raus in den Schlossgarten!

*Wir laden am **9. Juni ab 10.00 Uhr** interessierte Wüstenbewohner zu einem „Schnupper-Boule-Vormittag“ ein. Für Kugeln wird gesorgt und eine freundliche Einführung gibt es gratis dazu. Bitte schönes Wetter und gute Laune mitbringen.*

Text: Helga Glüsenkamp, Gerhard Kooiker

Foto: Dr. G. Kooiker

DER WEIN ZUM SPARGEL

**2012er Hagnauer Bodenseewein
Müller-Thurgau**

Qualitätswein, trocken, zartfruchtig, weich

0,75l **5,95 €**

Betriebsferien bis
10.06.2013

**Wein
Krämer**

Kompetenz in Wein
www.wein-kraemer.de

WEINLADEN

Kommenderiestr. 116a
49080 Osnabrück
Tel. 0541 88337

Di.-Do. 14.00–18.00 Uhr
Fr. 10.00–18.30 Uhr
Sa. 10.00–14.00 Uhr

WEINLADEN

Am Kirchenkamp 15
49078 Osnabrück
Tel. 0541 5807591

Do. u. Fr. 15.00–18.30 Uhr
Sa. 10.00–14.00 Uhr



**Fußboden
Graß**

Parkett



Fachbetrieb

Inhaber: Jörg Scheuer

- Parkett verlegen u. reparieren
- Fußbodensanierung
- Laminat
- Kork
- Designbeläge
- Fußböden aller Art
- Teppichböden

Rehmstr.: 2
Osnabrück
0541/89014

Wüstenvogel des Monats

Mauersegler - Insektenfrikadelle für den Nachwuchs

Ein typischer Sommervogel der Wüste ist der Mauersegler. Man kann ihn von Mai bis Mitte August täglich vom frühen Morgen bis in den späten Abend hinein, einzeln oder truppweise, als schwarze Pfeile hoch über unseren Köpfen dahinsausen sehen. Der Mauersegler gehört zur Wüste und zur Großstadt Osnabrück und wahrlich, es würde uns etwas fehlen, wenn die Scharen der dunklen Segler an lauen Sommerabenden nicht mit lautem „sriee-sriee-sriee“ durch unsere Häuserschluchten brausen würden.

Der Mauersegler wird oft für eine Schwalbe gehalten. Er gehört jedoch zur Familie der Segler, ist deutlich größer als eine Schwalbe, besitzt lange sichelförmige Flügel und ein braunes bis rußschwarzes Gefieder. Er lebt fast ausschließlich in der Luft und lässt sich nur zum Brüten im Nest nieder.

Mitte Juni befinden sich in der Regel zwei oder drei Junge im Nest. Die Altvögel fischen mit

weit geöffnetem Schnabel kleine Insekten wie Fliegen und Käfer, daneben Spinnen und Kleinschmetterlinge aus der Luft, die sie während der Jungenaufzucht im Schlund mit Speichel zu einer „Insektenfrikadelle“ verbacken, um sie dann an die ewig hungrige Brut zu verfüttern.



Leider gehen immer mehr Lebensräume für den Mauersegler

in der Großstadt verloren, da ihre Nistmöglichkeiten an Häusern verschlossen werden. Der Mauersegler benötigt als Brutplatz hohe Altbauten mit Ritzen, Spalten und Löchern unter Dächern und an den Fassaden. Die findet er in Osnabrück noch in den Stadtteilen mit der typischen Blockrandbebauung, die vom Bombenhagel des letzten Krieges weitgehend verschont geblieben sind: das Katharinenviertel, Teile der Gartlage, Südstadt, Weststadt, Westerberg und Schinkel sowie die vordere Wüste. Der praktische Vogelschutz lässt sich für den Segler relativ einfach durchführen, das heißt Schutz vorhandener Brutnischen und Anbringen von Nistkästen, wie es z.B. am Stadthaus geschehen ist.

Anfang August dann verlässt er uns wieder, so wie er kam, plötzlich und unerwartet, wie es seine Art ist.

Text: Dr. Gerhard Kooiker

Grafik: Claudia Verena Buckow

UMZUGEXPRESS SBS
Osnabrück
Wir machen Ihren Umzug!
0176-90723678

Gerhard Wagener & Söhne
Alles gut durchDACHt!
Ihr Dachdeckermeister- und Tischlermeisterbetrieb
24 Std. Notdienst
Bedachungen aller Art - Klempnerarbeiten - Tischlerarbeiten
Fenstereinbau - Innenausbau - Gerüstbau - Kran/ Hebebühnenarbeiten
Ihr Dachdecker/ Tischler aus der Wüste!
Prenzlerweg 3 • 49080 Osnabrück
Telefon: 0541 982900
www.wagener-bedachungen.de

**Unser Freund – sein letzter Weg?
Jahrelanger Lebensgefährte –
er kann würdig bestattet werden:
Tierfriedhof Hellern**
Info 0541/128434 und 707879

Finanzielle Sicherheit für den Pflegefall.

Das leistungsstarke PZTBest sorgt dafür, dass gute Pflege keine Frage des Geldes ist. Das Pflegetagegeld in individuell wählbarer Höhe gewährleistet eine bedarfsgerechte Absicherung. Näheres zum PZTBest, Testsieger bei Finanztest, erläutere ich Ihnen gerne!



Sibylle Hüchtebrock

Hauptvertretung der Allianz
Höhenweg 28
49082 Osnabrück

sibylle.huechtebrock@allianz.de
www.huechtebrock-allianz.de

Tel. 05 41.6 68 84 40
Fax 05 41.6 68 84 42

Allianz

PROBLEME MIT DEM VERMIETER ?

Es hilft der



**Mieterverein für Osnabrück
und Umgebung e.V.**

Goethering 37
Ecke Möserstraße
49074 Osnabrück
Tel. 0541 / 2 22 38 und 2 22 68

www.mieterverein-osnabrueck.de
Info@mieterverein-osnabrueck.de



Generationen verbunden im Herzen der Wüste!



Bischof-Lilje-Altenzentrum
Rehmstraße 79-83
49080 Osnabrück

Telefon 0541 98110-0
Telefax 0541 98110-60
E-Mail blaz@diakoniewerk-os.de
www.diakoniewerk-os.de

minicar^{OS}

Telefon 0541

27 0 27

Toll als Geschenk
oder „Bargeld-Ersatz“!
**GUTSCHEIN-
FAHRTEN**
Zum Beispiel für den
FMO-Transfer oder von
Eltern für ihre Kinder.
Infos unter 800 66 68

**5,-
EURO**
Wertmarke



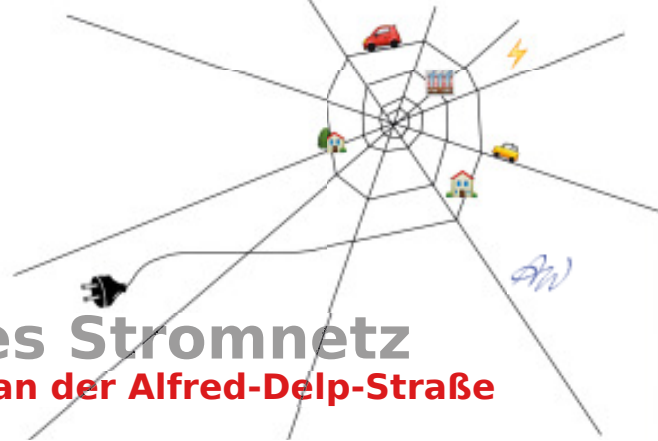
Powered by

autoHof
Hansastraße

49090 Osnabrück · Hansastraße 101 (V)
Telefon 0541/96262-0 · www.autohof-hansastrasse.de

Autopark
BAHNBROCK GRUPPE

49082 Osnabrück · Iburger Straße 226
Telefon 0541/96262-70 · www.autopark-nahne.de



„SmartGrid“- intelligentes Stromnetz Pilotprojekt der Stadtwerke Osnabrück an der Alfred-Delp-Straße

Wie lassen sich im Stromnetz Verbrauch und Einspeisung besser synchronisieren? Mit dieser Frage beschäftigen sich jetzt die Stadtwerke Osnabrück im Stadtteil Wüste, denn um in Zukunft auf die unterschiedlichen Netzeinwirkungen vorbereitet zu sein, müssen die Stromnetze intelligent steuerbar sein – neudeutsch zu einem „smart grid“ werden. Aber warum findet das Projekt in der Wüste statt? „Zunächst haben wir geprüft, welcher Bereich im Stadtgebiet dafür am besten geeignet wäre“, erläuterte Projektleiter Christian Drecksträter. Die

Wahl fiel auf ein rund 60.000 m² großes Kerngebiet rund um die Alfred-Delp-Straße im Stadtteil Wüste. „Hier gibt es eine vergleichsweise hohe Zahl an Fotovoltaikanlagen, zudem bietet sich die vorhandene Netzstruktur dafür an“, so Drecksträter weiter. In mehreren Schritten wird die SWO Netz GmbH die Trafostation und die Kabelverteiler im Pilotnetzgebiet mit entsprechender Messtechnik ausrüsten. Über einen längeren Zeitraum werden dann Bestandsmessungen durchgeführt, verschiedene Szenarien entwickelt und simuliert und anschließend die Ein- und Auswir-

kungen auf das Netz gemessen und ausgewertet. Die Ergebnisse fließen dann in die Netzstrategie ein, werden aber auch für ein begleitendes „CityGrid“-Forschungsprojekt der Hochschule Osnabrück genutzt. Zum Projektstart werden alle Anwohner einen Infoflyer mit Antworten auf die zentralen Fragen im Briefkasten finden. „Zudem planen wir regelmäßige Infotreffen“, ergänzte Drecksträter. Alle Infos zum Pilotprojekt sind auch auf der Homepage der Stadtwerke bzw. der SWO Netz GmbH unter www.swo-netz.de abrufbar.

Text: R. Reinink

Falsche Stadtwerker unterwegs Stadtwerke und Polizei warnen vor Trickbetrügern

Im Osnabrücker Stadtgebiet sind offenbar wieder Trickbetrüger unterwegs, die sich als vermeintliche Stadtwerke-Mitarbeiter ausgeben. Die mutmaßlichen Betrüger geben vor, dass sie aufgrund eines Wasserrohrbruches in die Wohnungen müssten. Die Stadtwerke und die Polizei raten, sich immer den Mitarbeiterausweis zeigen zu lassen und sich notfalls bei den Stadtwerken rückzuversichern. „Diese ‚Wassermasche‘ ist leider bei den Trickbetrügern sehr beliebt“, erläutert Stadtwerke-Sprecher Marco Hörmeyer. Im konkreten Fall hatten zwei Männer mittags Uhr an der Haustür einer älteren Dame an der Atter-

straße geklingelt und sich als Stadtwerke-Mitarbeiter ausgegeben. Wegen eines Wasserrohrbruches müsse im Haus das Wasser abgestellt werden. Während ein Betrüger mit der Dame im Badezimmer war, muss der zweite Mann einen Geldbetrag entwendet haben. Nach Angaben der Polizei handelte es sich bei dem einen Betrüger um einen blonden Mann im Alter von knapp 30 Jahren, gut 1,80 Meter groß. Der Täter trug eine blaue Jacke mit einem Emblem am Arm. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei unter der Telefonnummer 0541 327-3203 oder 0541 327-2215 zu melden.

„Unsere Mitarbeiter können sich

immer und jederzeit ausweisen“, so Hörmeyer weiter. Im Regelfall benötigen Mitarbeiter der Stadtwerke oder der für den Betrieb der Strom-, Gas- und Wassernetze zuständigen Stadtwerke-Tochtergesellschaft SWO Netz GmbH keinen Zutritt zu Gebäuden. Sollten dennoch Arbeiter im Namen der Stadtwerke an der Tür klingeln, können sich die Bewohner unbedingt und ohne Scheu den Mitarbeiterausweis zeigen lassen. Zur Sicherheit können die Stadtwerkemitarbeiter durch einen Anruf bei der Netzleitstelle unter Telefon 0541 2002-2020 identifiziert werden.

Text: Stadtwerke Osnabrück

„Knobeln in der Wüste“

Landesrunde der Mathematik-Olympiade
für Grundschüler im GidW



Rauchende Köpfe konnte man am 29. April in der Aula des Gymnasiums „In der Wüste“ sehen. Fast 80 Schüler und Schülerinnen aus Osnabrücker Grundschulen versuchten sich in der Landesrunde der Matheolympiade für Grundschüler der 3. und 4. Klasse an Aufgaben wie: „Kann 2013 als Summe von drei aufeinanderfolgenden Zahlen dargestellt werden?“. Anschließend wurden die Aufgabenblätter von Lehrern und Schülern der 10. und 11. Klasse des Gymnasiums korrigiert.

Die Zusammenarbeit des Gymnasiums mit den umliegenden Grundschulen hat schon eine längere Tradition. Im Rahmen der Begabtenförderung bieten Schüler der 9. und 10. Klassen des Gymnasiums regelmäßig AGs zu den Themen Physik, Tanz, Musik,

Theater oder Chor an.

Ein gemeinsamer Studientag mit Schülern der 4. und 5. Klassen steht einmal im Jahr auf dem Programm. Hier wird den Grundschülern der Fremdsprachenunterricht mit Workshops vorgestellt. Dabei geht es durchaus auch unterhaltsam zu: Im vergangenen Jahr brachten Mitglieder der I. ROEMERCOHORTE OPLADEN den Schülern die lateinische Sprache in glänzenden Legionärsuniformen näher. Das Thema Mathematik steht besonders bei zwei Projekten im Vordergrund: Mathe², dem regionalen Vorläufer der Matheolympiade und „Mathematik (be)greifen“, einer von Schülern des GidW für Grundschüler konzipierten interaktiven Ausstellung. Bei allen diesen Projekten geht es gar nicht so sehr darum,

Talente früh zu entdecken und „kleine Genies“ zu fördern. Das Hauptziel der AG-Arbeit ist die Persönlichkeitsentfaltung durch Übernahme von Verantwortung. Dieses Schülerengagement wird regelmäßig von der Bürgerstiftung Osnabrück unterstützt. So erhielten Schüler und Schülerinnen des GidW schon mehrmals den „KidCourage“-Preis. Für die jungen Wettbewerbsteilnehmer und -teilnehmerinnen war natürlich die Bekanntgabe der Ergebnisse das Spannendste.



So freuten sich die Gewinner dann auch am Abend über Urkunden, Medaillen und Bücher Gutscheine, die die Bürgerstiftung gespendet hatte.

Text: Heinz J. Walter

Fotos: Gymnasium „In der Wüste“

1. Bürgerforum 2013 für Wüste und Kalkhügel

Am Dienstag, 14. Mai, fand im Gemeindesaal der Melanchthongemeinde das erste Bürgerforum für die Stadtteile Wüste und Kalkhügel in diesem Jahr statt.

Einige Auszüge aus der Tagesordnung:

Der **Fußweg am Pappelsee** (Westseite) wird in diesem Jahr vom Osnabrücker ServiceBetrieb überarbeitet. Unklar ist noch der Belag. Vorgeschlagen wurde eine wassergebundene Wegedecke. Das Aufbringen von Holzspänen stellt sich aufgrund von der Überschwemmungen als sinnlos dar. Die Stadtverwaltung berät sich neu, wie aufwändig der Weg überarbeitet werden soll.

Busverkehr August-Hölscher-Straße:

Generell wurde von Anwohnern vernommen, dass die Busse in allen Seitenstraßen oftmals zu schnell fahren, insbesondere in der August-Hölscher-Straße. Alle zuständigen Busfahrer werden von den Stadtwerken informiert und ggf. ermahnt.

Laufende und geplante Straßenbauarbeiten:

Die Straßenbauarbeiten zum Ausbau der **Rehmstraße** sind im Herbst 2012 beauftragt worden. Der erste Abschnitt Parkstraße-Wüstenstraße ist fertiggestellt. Anschließend erfolgen die Arbeiten im Bereich Parkstraße/Lange Straße bis zum Wall. Auch hier wird eine Vollsperrung nötig sein. Voraussichtliche Fertigstellung: Ende Juni 2013.

Die **Kanalbauarbeiten am Pappelgraben** sollten bis Mai 2013 dauern. Im Anschluss daran beginnen die Straßenbauarbeiten zwischen Quellwiese und Wüstenstraße. Die Maßnahmen dauern bis ca. Ende 2014. Die Busführung läuft dann über die Alfred-Delp-Straße. Der Ausbau **Schnatgang** zwischen Wall und Wüstenstraße ist für 2015/2016 vorgesehen.

Bürgerhaushalt - Unsere Stadt/Unser Geld: Es besteht noch die Möglichkeit, Vorschläge bis zum 9. Juni 2013 einzureichen. Wo kann gespart werden? Wo muss investiert werden? Was ist unverzichtbar in Osnabrück für Wirtschaft, Bildung und Image? Über die besten Vorschläge wird der Rat Ende 2013 entscheiden. Durch den Bürgerhaushalt soll neben den erfolgreichen Bürgerforen die Bürgerbeteiligung erweitert werden. Informationen unter www.buergerhaushalt-osnabrueck.de oder telefonisch: **0541/ 323-3251**

Das ausführliche Protokoll der Sitzung steht Anfang Juni auf www.osnabrueck.de zum Download zur Verfügung.

Am Bürgerforum
nahm für Sie teil:

Nils Grage

Beisitzer im Vorstand
des Bürgervereins Wüste

Ristorante · Pizzeria
„La Taverna“

*Genießen Sie italienische Spezialitäten
in gemütlicher Atmosphäre im Kellergewölbe!*

*geöffnet Sonntag-Freitag 12 - 14.30 Uhr
und 18 - 22.30 Uhr
Samstag 18 - 22.30 Uhr
dienstags Ruhetag*

Ristorante · Pizzeria · „La Taverna“ · Herderstr. 40 · 49080 Osnabrück · Tel. 0541 48800



**Angezeigt:
gibt's auch**

Die Bürgerstiftung in der Wüste



Was rätselhaft erscheinen mag, kann ganz konkret beachtet werden: mitten im „Musikexpress“, dem Wandgemälde von Angelika Walter am Ende der Limberger Straße, findet sich das Logo der Osnabrücker Bürgerstiftung. Deren Motto „Bewege deine Stadt!“ ist ein Appell an Bürger und deren Stiftung, sich für das Gemeinwohl einzusetzen. Dieses bürgernahe, Bewegung vermittelnde Kunstwerk „startet“ in Kürze erneut und wie bereits im Jahr 2011 mit unterstützender Begleitung durch die Bürgerstiftung.

Aber auch an anderen Orten des Stadtteils Wüste gibt es Spuren, die auf Aktivitäten der Bürgerstiftung hinweisen. So gibt intensive Kontakte zum Gymnasium „In der Wüste“ (s. dazu

auch unseren Artikel S. 9). Im Rahmen des Projekts „Kinder-Bewegungsstadt Osnabrück“ findet zum zweiten Mal die „SpielZeit“ am 22. Juni, 14-18 Uhr am Sportplatz der Universität Osnabrück, Jahnstr. 75 statt.

Für das wichtige Thema „Demografischer Wandel“, das die Bürgerstiftung seit 2009 beschäftigt, ist die konzeptionelle Beratung von Stifter Wolfgang Timm (mit seiner Denkwerkstatt in der Wüste) stets ein zentraler Anstoß. Seine „Wüsteninitiative“ hat bislang zwar nur eine lockere institutionelle Verknüpfung mit der Stiftung, wird aber in der zuständigen Lenkungsgruppe stets auf der Agenda zur Diskussion gestellt. Das Veranstaltungsprogramm „Alter(n) hat Zukunft – auch in Osnabrück“ als

Beitrag zum Europäischen Jahr für aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen“ im vergangenen Jahr trägt seine Handschrift. Daneben soll die neuerliche Einrichtung des „Lust & Laune – Treff“ in der Wüste hervorgehoben werden. Der wöchentliche Treff wird geleitet von Ursula Rittwage und Margret Böhm, die zusammen mit der Bürgerstiftung bereits im Herbst 2010 einen solchen Treffpunkt für Seniorinnen und Senioren mit viel Erfolg bereits in der Innenstadt koordiniert hatten.


Dieter Höfner
Mitglied des Stiftungsrates

„Bürger für Bürger!“

Über den Projekten und Initiativen der Bürgerstiftung steht immer der Leitgedanke: Wir fördern den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Osnabrück. Wir sorgen für ein Stück mehr Lebensqualität, mit Menschen und für Menschen innerhalb unserer Stadt.

Spricht dieser Appell an Gemeinsinn auch Sie an? Dann stiften Sie mit uns nachhaltig etwas Gutes! Auch und gerade in Ihrem Stadtteil, der Wüste!

Bürgerstiftung Osnabrück Bierstraße 28 49074 Osnabrück
Fon 0541-323 1000 E-Mail buergerstiftung@osnabrueck.de
Homepage www.buergerstiftung-os.de





Entwurf: Neuer Abschnitt des Musikexpress

Der Musikexpress nimmt im Juni wieder Fahrt auf!

Viele Stadtbewohner warten schon auf das mobile Atelier und den Kulturtreff unter der Eisenbahnbrücke an der Limbergerstraße/Feldstraße. Ende Juni ist es soweit, der Gegenzug zum Musikexpress wird um einige Meter länger.

Während ich im Atelier an der Bühlwiese die Vorbereitungen treffe, denke ich zurück an meinen ersten Arbeitstag an dem nun 27 Jahre alten Bild. Es war Anfang April 1986 und es war mein erstes Fassadengemälde. Ich schaute an der 90 m langen hellgrau gestrichenen Wand entlang und war entsetzt. Was hatte ich mir da vorgenommen! Mir fiel auf, ich war noch nie auf ein Gerüst geklettert und nicht daran gewöhnt, dass mir jemand bei

der künstlerischen Arbeit über die Schulter schaut. Wie würden die Passanten reagieren?

In der Hoffnung, noch keine Spaziergänger anzutreffen, schlich ich mich deshalb im frühen Morgengrauen zur Brücke, so wie man es vielleicht eher von Sprayern erwartet. Das wirkte dann auf einige Frühaufsteher, die wider Erwarten doch schon unterwegs waren, sehr verdächtig. Es war noch keine Farbe auf der Wand, schon standen zwei Polizisten vor mir, um einen ihnen angezeigten Graffiti-Sprayer festzunehmen. Dass so jemand mit Gerüst, Auto und etlichen anderen Utensilien auftritt und vor der Polizei nicht wegläuft, das hatten die beiden allerdings noch nicht erlebt. Ausweis,

Führerschein und den Genehmigungsvertrag der Bundesbahn hatte ich in meiner Aufregung aber natürlich zu Hause vergessen. „Das fängt ja gut an“, dachte ich, aber ich kam davon. Ein Anruf beim Kulturamt half mir aus der misslichen Lage, milderte jedoch nicht meine Angst vor Passanten.

Am frühen Vormittag tauchte dann am anderen Ende des Tunnels ein älteres Ehepaar auf. Ich tat sehr beschäftigt, doch es nützte nichts, bald war ich in ein langes und lebhaftes Gespräch verwickelt. Als die beiden sich von mir verabschiedeten, fühlte ich mich aber schon viel besser. Einige Stunden später kam der ältere Herr zurück, seine Frau hatte ihn mit Kaffee und Kuchen

zu mir geschickt, Geschirr hatte er auch dabei. Darauf war ich völlig unvorbereitet und so saßen wir dann bei Kaffee und Kuchen in meinem kleinen Fiat, der mit Malutensilien vollgeladen neben dem Gerüst stand.

Ähnliche Begegnungen wiederholten sich fortan täglich und ich lud deshalb immer einen Klapptisch und Stühle mit in mein Auto. Im Verlauf des Sommers fanden sich mehr und mehr Beobachter, Kunstfreunde und Kritiker ein und der Ort unter der Brücke wirkte manchmal wie ein Kunstcafé'.

Achtzehn Jahre später ermöglichte der Bürgerverein Wüste durch eine Spendensammlung eine Renovierung des Fassadenbildes und erneut entwickelte sich das Bild einen Sommer lang zum Ort

der Kommunikation und Geselligkeit. Im Herbst erstrahlte der Musikzug in neuem Glanz und nach einer großen Einweihungsfeier fiel allen Mitreisenden der Abschied schwer. Niemand wusste, dass es dort im Sommer 2011 ein Wiedersehen geben würde. Durch die Projektförderung der Stadt Osnabrück konnte der Gegenzug zum Musikexpress auf der gegenüberliegenden Tunnelwand Fahrt aufnehmen. Die Bürgerstiftung Osnabrück stellte ein Konto zur Verfügung und viele Bürger, nicht nur aus dem Stadtteil Wüste, förderten das Wandgemälde durch großzügige Spenden. So traf man sich wieder einen Sommer lang im inzwischen gut bekannten „Brückencafé“, erlebte spontane Auftritte von Musikern und traf sich zu

Lesungen und Filmvorführungen. Im vergangenen Jahr gab es dann wieder eine „Brückenpause“. Aber gefördert durch die Stadt Osnabrück und dank neuer Spenden auf das Konto der Bürgerstiftung sowie Hilfe seitens der Wüsteninitiative, kann das Wandbild in diesem Jahr um 75 m² wachsen. So ist das Kommunikationszentrum „Musikexpress“ ab Ende Juni wieder einige Monate lang für Sie geöffnet.

Text: Angelika Walter

Spenden für den Musikexpress können Sie überweisen Sie auf das Konto der
Bürgerstiftung Osnabrück
Sparkasse Osnabrück
BLZ 265 501 05
Konto-Nr. 21 21
Stichwort: Musikexpress



- Secondhandkaufhalle für Möbel, Trödel und mehr...
- Haushaltsauflösungen & Entrümpelungen aller Art
- Kostenlose Abholung Ihrer gebrauchten Möbel
- Möbeltransporte
- Kurier-, Sonder- und Expressfahrten

Karlstraße 69 · 49074 Osnabrück
Tel. 0541 2 88 33 · Fax 0541 915 4791
www.osnamoebel.de
Täglich von Mo.-Fr. 13 bis 18 Uhr
und Sa. von 10 bis 14 Uhr geöffnet



Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit oder Einweihungsfeier
– und Sie fragen sich, was Sie schenken sollen...

... Verschenken Sie doch mal Musik!

Der Überraschungseffekt ist garantiert!
Mobil und unverstärkt bringen wir ein Ständchen
– wo immer es gewünscht wird!

VIVA LA MUSICA

Regina Barthel & Felix Holzenkamp
www.duo-viva-la-musica.de
0541 - 9703 149



Nachbarschaftshilfe für die Wüstenstraße

Hier stellen sich wieder 3 Mitstreiter/innen der Nachbarschaftshilfe in der Wüstenstraße vor!

Von links: Volker Fürmeyer, Michaela Simon, Mario Meyer

Foto: Isabel Walter

2 ZKB mit  **Balkon/Garten gesucht!**
 Altbau, Hinterhaus,
 „was Schönes zwischen
 Wüste und Hasbergen“?
 von 54-j. Schulsekretärin
 mail: i.rigden@web.de
 Handy: 0152/541 90 991

Unterstützung in vielen Bereichen, z.B.

- Erledigung Ihres Schriftverkehrs, Sekretariatsarbeiten
- Ordnen, registrieren oder katalogisieren Ihrer schriftlichen Unterlagen
- Betreuungsangelegenheiten
- Begleitung bei Behördengängen oder während eines Krankenhausaufenthaltes etc.
- Umgang mit dem Computer, z.B. Internet und MS-Anwendungen, wie Word etc.
- Haushaltsorganisation, Diverses

Std.vgt. ab 15,00 Euro

Bei Interesse rufen Sie mich einfach an unter
 0170-4159001 oder 0541-87076.

Absolute Vertraulichkeit ist selbstverständlich.



„SpielZeit“ - das Fest der „Kinder-Bewegungsstadt Osnabrück“

Nach dem tollen Erfolg im letzten Jahr laden das Institut für Sport- und Bewegungswissenschaft der Universität Osnabrück, das NIFBE und die Bürgerstiftung am Samstag, den 22. Juni 2013 von 14



bis 18 Uhr zum zweiten Mal zur SpielZeit, dem Fest der Kinder-Bewegungsstadt (KiBs), ein!

Der Sportplatz an der Jahnstraße 75 verwandelt sich wieder in einen Spiel- und Bewegungsplatz. Kinder und ihre Eltern können, begleitet durch Sportstudierenden der Universität Osnabrück, Bewegungsstationen ausprobieren und Bewegungsspiele kennenlernen. Die Initiatoren von KiBS informieren über das Projekt und wie ein gesundes und bewegtes Aufwachsen in Osnabrück gelingt. Kirschmonsterbus, Kletterwand, Slacklineparcours und Torwandschießen mit VFL-Spielern bilden das Rahmenprogramm. Eintritt frei! **Informationen:** www.kibs-os.de



PASST DU AUF MICH AUF?
Tagesmütter gesucht!

 Fachbereich für
Kindes, jugendliche
und Familien

Ist Ihr Interesse geweckt?

0541 323-4340

www.osnabrueck.de/kindertagesbetreuung



Magisches Baumhaus in der Wastel

Hier sitzen wir auf unserem selbstgebauten Baumhaus. Es besteht nur aus gesammelten Sachen und hat einen Zieheimer und ein Dach. Es ist sehr gemütlich! Daneben haben wir ein Beet gebaut. Dort wachsen: Gurken, Kartoffeln, Mais, Tomaten, Karotten, Erdbeeren und Salat. Wir haben viel Spaß in unserem Spielwald! Nuria und Levi Brockfeld



Text und Fotos:

Kinderredakteurin Nuria Brockfeld



Vom Baumhaus der Kinderredaktion inspiriert, entstand dieses Miniaturdorf aus Lehm im Verlagsgarten. Vielleicht eine Idee zu eigenen Lehmbauten? [Sendet uns Eure Fotos!](#)

Fotos: Isabel Walter



Ein Jahr WÜSTENWIND



Warum gab es in der Wüste nie ein Stadtteilmagazin? Diese Frage stellten sich Anfang des vergangenen Jahres die Teilnehmer der Wüsteninitiative, die sich für Stadtteilentwicklung, Nachbarschaftshilfe und ganz allgemein für die Verbesserung der Lebensqualität in der Wüste engagiert. Für eine bessere Kommunikation im Stadtteil wünschte man sich ein Magazin von Wüstenbewohnern für Wüstenbewohner und, kaum zu glauben, aber wahr, schon im Mai 2012 erschien mit dem „Wüstenfrosch“ auf der Titelseite der erste Wüstenwind! Und Sie haben jetzt ein Exemplar der 12. Ausgabe aufgeschlagen.

Kommunikation im Stadtteil war auch das Motto des Jubiläumsempfangs, zu dem der Walpurgis-Verlag alle WÜSTENWIND-Beteiligten am 26. Mai geladen hatte. Bei frühsummerlichen Temperaturen von 9 - 10 Grad und wenig Regen gab es gute Laune und nette Gespräche bei alkoholischen und nicht alkoholischen Getränken und einem kleinen Imbiss im Atelier und Garten an der Bühlwiese 24. Hier sind einige Impressionen der Feier von WÜSTENWIND-Fotografin Vera Loose.

Text: Angelika und Heinz J. Walter





Die Stimmung konnte nicht besser sein und alle freuen sich schon auf den zweiten WÜSTENWIND-Geburtstag!



Unsere Veranstaltungstipps:

Musik verbindet Generationen

1. Kaffeekonzert im Wohn- und Pflegezentrum Osnabrück

Torben Müller-Wille, Komponist, Sänger und Anwalt, gestaltet am Freitag, 7. Juni, um 15 Uhr mit seinen Popsongs in deutscher Sprache das erste Kaffeekonzert für Bewohner und interessierte Gäste. Das Konzert findet in den Räumen der Tagespflege des **Wohn- und Pflegezentrums Osnabrück, Iburger Str. 175** statt. **Freuen Sie sich auf Konzert, Kaffee und Kuchen für den Eintrittspreis von 10,- €!**



Boule in der Wüste

Wir laden am **9. Juni ab 10.00 Uhr** interessierte Wüstenbewohner zu einem „Schnupper-Boule-Vormittag“ im **Schlossgarten** ein.

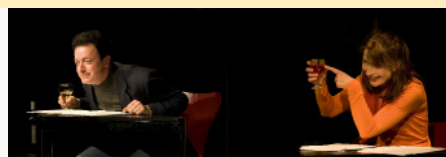
Für Kugeln wird gesorgt und eine freundliche Einführung gibt es gratis dazu. Bitte schönes Wetter und gute Laune mitbringen.



Letzte Vorstellung in dieser Saison: **Gut gegen Nordwind** Thiele-Neumann-Theater

Das Thiele-Neumann-Theater spielt noch einmal in dieser Saison das Zwei-

Personen-Stück nach dem e-Mail-Roman von Daniel Glattauer über eine besondere „Brieffreundschaft“
Spitzboden der Lagerhalle, 9. Juni, 20 Uhr



**Wohn- und
Pflegezentrum
Osnabrück**



- ▲ Pflegedienst
Am Schölerberg
- ▲ Tagespflege
Am Schölerberg
- ▲ Betreutes Wohnen
Am Schölerberg
- ▲ OSNAcare GmbH

Iburger Str. 175
Tel.: 0541/8007999
www.pflegedienstas.de

▲ 49082 Osnabrück
▲ Fax: 0541/8007998
▲ Info@pflegedienstas.de

Einfach perfekt. Zu bedienen.

Der neue Loewe Individual.

Entdecken Sie den Loewe Individual Slim Frame und die intuitive Bedienung mit dem iPad.
Jetzt exklusiv bei uns im Loewe Fachhandel.

zur Einführung:
Sonderaktion
**iPad Mini
inklusive**



*Das Fachgeschäft in
Ihrer Nachbarschaft*

Dipl.-Ing. U. Dankelmeier

Bramkamp 83, 49076 Osnabrück

Tel. 05 41/12 46 04, www.dankelmeier.de

TV-HIFI-VIDEO-STUDIO

Dankelmeier



Termine und Veranstaltungen

Juni/Juli 2013

Kultur

Freitag, 7.6.2013, 15 Uhr
im Wohn- und Pflegezentrum,
Iburger Str. 175
Musik verbindet Generationen
Kaffeekonzert
mit Torben Müller-Wille

Freitag, 7.6.2013, 20 Uhr
im Lutherhaus, Jahnstr. 1
The Wishing Well
Verzaubernde Mischung von Folk,
Pop und Rock.

Samstag, 8.6.2013, 20 Uhr
im Lutherhaus, Jahnstr. 1
Dirks & Wirtz
Ein virtuoser Dialog.

Sonntag, 9.6.2013, 20 Uhr
Lagerhalle, Rolandsmauer 26
Thiele-Neumann-Theater
Gut gegen Nordwind
letzte Vorstellung in dieser Saison!

Dienstag, 11.6.2013, 20.30 Uhr
im Lutherhaus, Jahnstr. 1
Kreativnacht
Open Stage!

Freitag, 14.6.2013, 20 Uhr
im Lutherhaus, Jahnstr. 1
**„Wenn du es wüsstest, was
träumen heißt“**
ein romantischer Liederabend
Lieder von Schubert, R. Strauss,
Debussy und Rachmaninow

Adressen

**Nachbarschaftshilfe
Kalkhügel / Wüste:**
im Bischof-Lilje-Altenzentrum
Rehmstr. 79, Tel. 500 2767

**Nachbarschaftshilfe
der Wüstenstraße:**
bitte melden bei:
Michaela Simon, Tel. 802107
Renate Wall, Tel 87402

ganztägig erreichbar:
Expertentelefon Pflege
Wir freuen uns über Anrufe
Tel.: (0541) 2004671 (AB)

Verschiedenes

Sonntag, 2.6.2013, 11 bis 16 Uhr
Christuskirche Heinrichstraße 63/64
Frauenverwöhn-Aktion
Die Teilnahme (incl. Essen) kosten-
los, Info und Anmeldung:
Regina Kallaß 02532/963626

Sonntag, 9.6.2013, ab 10 Uhr
im Schloßgarten,
Boule in der Wüste
„Schnupper-Boule-Vormittag“
Für Kugeln wird gesorgt

Samstag, 15.6.2013, 10 bis 14 Uhr
KidsZ im OSC, Hiärm-Gruppe-Str. 8
Ein Flohmarkt rund ums Kind
Standgebühr beträgt 8 €,
Anmeldungen und Info unter:
0541/5805777-29 oder
kidsz@kidsz.info.

Samstag, 22.06.2013, 14 bis 18 Uhr
am Sportplatz der Universität
Osnabrück, Jahnstr. 75
SpielZeit
Der Eintritt ist frei!
Informationen unter www.kibs-os.de

Sonntag, 23.06.2013, 11.30 Uhr
BlueNote, E.-M.-Remarque-Ring 16
Das Philosophische Café:
**„Ökonomie und Moral -
zwei Welten?“**

Vorschau auf August:

Sonntag, 18.08.2013, 11 bis 18
Uhr
Es ist wieder soweit, das
**Straßenfest in der
Wüstenstraße**
geht in die dritte Runde.
Mit Musik, Flohmarkt, Essen und
Trinken bei schönem Wetter.
Um viele Kuchenspenden wird
wieder gebeten.

*Trotz aller Sorgfalt können uns
bei der Gestaltung des Magazins
Fehler unterlaufen. Wir bitten um
Verständnis dafür, dass wir keine
Gewähr für die Richtigkeit der
veröffentlichten Informationen
übernehmen!*
Ihre WÜSTENWIND-Redaktion

Regelmäßiges

Samstag, 22.6.2013, 16 Uhr
im Speisesaal, Bischof-Lilje-
Altenzentrum, Rehmstr. 79-83
Treffen der Wüsteninitiative
Gäste sind herzlich willkommen!

jeden Mittwoch (außer Ferien)
19.30 bis 21.30 Uhr, Kapelle,
Bischof-Lilje-Altenzentrum
Probe des Jazzchors JazzWeDo
Neue Mitsänger sind
sehr willkommen!
Infos: (0541) 8141224

Mittwoch, **12.6.2013, 26.6.2013,
10.7.2013, und 24.7.2013,**
16 Uhr im Vereinslokal
„Deutsche Scholle“
Lust & Laune-Treff Wüste
mit Ulla Rittwege u. Margret Böhm

Impressum

Wüstenwind

Das Magazin für alle Wüstenbewohner

Auflage 7500 Exemplare.

Verlag und Redaktion:
Walpurgis-Verlag
Heinz J. Walter,
Bühlwiese 24,
49080 Osnabrück.
Tel. 0541/80 41 12
Fax 0541/80 41 95
www.wuestenwind-magazin.de
redaktion@wuestenwind-magazin.de
**Redaktionsschluss für
Ausgabe 13: 18.07.2013**
Titelbild: Angelika Walter

für die Wüsteninitiative:
Wolfgang Timm
Alfred-Delp-Str. 109
49080 Osnabrück
Tel. 0541/88980
wtimm@gmx.net

Druck:
STEINBACHER DRUCK GmbH,
Osnabrück

Großes Eröffnungswochenende von Do, 6.6. - So, 9.6.2012

- Stoßen Sie mit uns auf unseren Neubau an!
Wir freuen uns auf Sie!
- Samstag, 8.6.2013 große E-Bike Show mit dem Kalkhofftruck
- Würstchen, Pommes, Softdrinks und Bier während unserer Eröffnungstage nur € 1.-
- Samstag und Sonntag: Kletterwand, Popcorn für Alle und Jonglage Animation für Groß und Klein

Kettler Obra E-Bike



UVP € 2.499,-
**Eröffnungs-
preis: € 2.199,-**

- Panasonic Mittelmotor
- 8-Gang Nabe mit Rücktritt
- Hydraulikbremse
- Akku 475 Wh

Move E-Bike



UVP € 2.099,-
**Eröffnungs-
preis: € 1.799,-**

- Bosch Mittelmotor
- 7-Gang Nabenschaltung
- Akku 288 Wh
- auch als Herrenrad lieferbar

Retro Cityrad



UVP € 599,-
**Eröffnungs-
preis: € 399,-**

- 7-Gang Nabenschaltung
- Alurahmen
- Nabendynamo
- Alu-Hohlkammerfelgen

**Nostalgie
Hollandrad**



UVP € 299,-
**Eröffnungs-
preis: € 199,-**

- 3-Gang Nabenschaltung
- Alufelgen
- Mantelschoner
- Lieferbar auch in Weiß

Centano Trekkingrad



UVP € 329,-
**Eröffnungs-
preis: € 229,-**

- 21-Gang Shimano Schaltung
- Alufelgen
- Nabendynamo
- auch als Damenrad lieferbar

Centano Cityrad



UVP € 399,-
**Eröffnungs-
preis: € 259,-**

- 3-Gang Nabenschaltung
- Nabendynamo
- Alurahmen
- Alu-Hohlkammerfelgen

**Bulls
Copperhead 3**



**Eröffnungs-
preis: € 899,-**

- Rockshox Gabel mit Lockout
- 30-Gang XT Schaltung
- Hydraulische Scheibenbremsen
- XT Naben mit Mavic Felgen

**Bulls
Pulsar**



UVP € 399,-
**Eröffnungs-
preis: € 299,-**

- Alurahmen
- 21-Gang Shimano Schaltung
- Federgabel
- Alufelgen

**Centano Jugendrad
20"/24"**



UVP € 279,-
**Eröffnungs-
preis: € 199,-**

- 3-Gang Nabenschaltung
- Nabendynamo mit Standlicht
- Alufelgen
- auch als Mädchenrad lieferbar

Zweiradhaus Dependahl

Am Kirchenkamp 14
49078 Osnabrück

Telefon 0541.45675
kontakt@dependahl.com
www.dependahl.com

Wir sind für Sie da:

November bis Februar
Mo. - Fr. 9.30 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 15.00 Uhr

März bis Oktober
Mo. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr
Sa. 10.00 - 17.00 Uhr